

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140399
			DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	105853,3117
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	3	Flächenhafte starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Große, relativ einheitliche, ehemalige Hochmoorfläche, mit Hochmoortorfen im Untergrund, weitgehend degeneriert. In der Krautschicht fast ausschließlich dominiert von Pfeifengras, das ausgesprochen horstig wächst. Dazwischen der Boden wird von Braunmoosen dominiert, Torfmoose sind - so weit erkennbar - kaum vorhanden. In der Baumschicht gibt es durchgängig - mit einigen Lichtungen - Moorbirkenbeständen, die ein mittleres Alter haben, mit Stammdicken zwischen 10 und 30 cm und Wuchshöhen um 12 bis 15 m, die relativ licht stehen. Eine Strauchschicht fehlt nahezu vollständig. Dies steht vermutlich im Zusammenhang mit einer regelmäßigen Durchweidung des Gebietes durch Hirsche, die den Jungwuchs von Bäumen nahezu vollständig verhindern. Der Boden ist kleinräumig sehr uneben, es gibt kleinräumig Niveauunterschiede von rund 50 cm zwischen den Pfeifengrashorsten und den Mulden dazwischen. Neben den aufgeführten Arten kommen nur vereinzelt Zeigerarten bodensaurer Eichen-Mischwälder, etwas mehr Drahtschmiele, Harzer Labkraut und Wald-Heckenkirsche vor.

Gegenüber der Vorkartierung wird der Wald aktuell nicht mehr dem FFH Lebensraumtyp 91D0 zugeordnet, weil aktuell die feuchtezeigenden Arten fehlen und die Regenerationsfähigkeit der Fläche angezweifelt wird.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Stehörnsmoor			
Nachbarnutzung/en	Wege, Grünland, weitere Hochmoor-Degenerationsstadien			
Rechtswert (X)	577434	Hochwert (Y)	5954201	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Düvenstedter Brook (536)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
NSG / ND / LSG	NSG Düvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Düvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

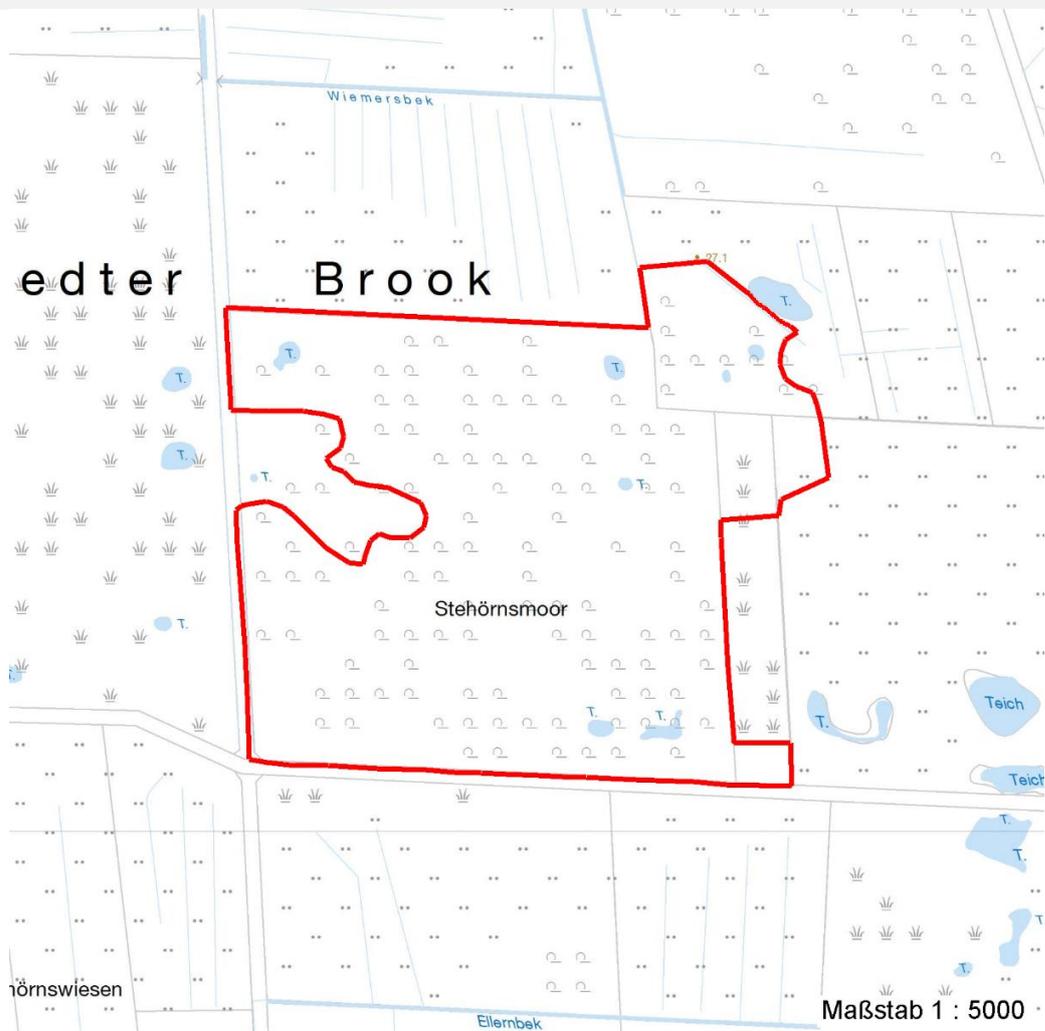
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140399
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	105853,3117
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140399	62186	7654	27	13.09.2007	<	7656	29
140399	96278	7654	158	11.09.2015	=		
140399	71163	7654	1968	28.06.2004	>	7656	1002

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77382	0	7654_2017_130820_2.JPG	
77383	0	7654_2017_130820_1.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140399
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	105853,3117
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Für eine Regenerierung von Hochmoor-Vegetation sind die Flächen wesentlich zu trocken. Eine Entwässerung findet einerseits durch kleinräumige Unebenheiten, Bodenabschiebungen, andererseits durch randliche Gräben in geringem Umfang immer noch statt. Die Naturverjüngung ist durch einen viel zu großen Wildbestand behindert, dadurch kann sich auch die Vegetation insgesamt kaum verändern. Torfe werden weiterhin mineralisiert, CO ₂ freigesetzt.
Wertgesichtspunkte	Im übrigen weitgehend ungestörte Vegetationsentwicklung, Totholzangebot für wenige angepasste Arten, günstig ausgebildeter Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Großsäuger Vögel
Maßnahmen	Großräumig im Gebiet Duvenstedter Brook sollten alle Möglichkeiten ergriffen werden, Wasser im Gebeit zurückzuhalten und Flächen zu vernässen. Stauende Bodenschichten dürfen nicht mehr durchtrennt werden. Gräben sollten nicht mehr unterhalten werden, Kleingewässer nicht mehr neu angelegt bzw. eingetieft werden. Andernfalls ist keine Naturschutzfachlich bedeutende Entwicklung der Flächen möglich. Der Wildbestand im Gebiet sollte reduziert werden.

Foto

Fotodatei 7654_2017_130820_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7654_2017_130820_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140399
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	105853,3117
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern- Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	Biotoptyp	WBY
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	89 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,6
	Reaktion	sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Andromeda polifolia (Polei-Rosmarinheide)	7	w		-	-						-			2	3	3	3
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	d		-	-						-						
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-						-			3		V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140399
			DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	105853,3117
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w		-	-						-			2		V	V
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		K1	-						-						
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z		-	-						-			3			
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-						
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	w		-	-						-			2		V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	d		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		K1	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h		-	-						-						
Bryophyta (Moose)																	
Leucobryum glaucum (Echtes Weißmoos)	7	w		-	-						-			3			
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														6	1	4	2
Anzahl Arten														19			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland